

Erstellt: 26.11.12

Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:1

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Weihrauch

CAS-Nr: 89957-98-2 / 8050-07-5
EINECS/ELINCS-Nr.: 289-620-2 / 232-474-1
REACH-Registrierungsnr.: noch nicht verfügbar

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Parfümsubstanz

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Abfüller: WADI GmbH Adresse: Erfurter Straße 4

85386 Eching

Telefon: 089/8905255-0
Fax: 089/8905255-25
Email: info@wadi-gmbh.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf München, Tel.: 089-19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Gefahrenklasse / Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweis
Flam Liq. 3	H226
Asp. Tox. 1	H304
Skin Irrit. 2	H315
Skin Sens. 1	H317
Repr. 2	H361
Aquatic Chronic 1	H410

Gefahrenhinweise

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
11220	i lussignett und Danipi entzundbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im

Mutterleib schädigen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



Erstellt: 26.11.12 Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:2

Gefahrenpiktogramme:









GH302 GH30

GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im
	Mutterleib schädigen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten.
	Nicht rauchen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz
	tragen.
P301 + P310	Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P302 + P352	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Boswellia carterii gum oil

Gefährliche Bestandteile: Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Substanz	Kennnummer	Menge	CLP-Einstufung
α-Pinen	CAS-Nr.: 80-56-8 EINECS-Nr.: 201-291-9	12,5 – 15 %	Flam. Liq. 3, H226; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 1, H410, Skin Irrit. 2, H315; Aquatic Acute 1, H400
Limonene	CAS-Nr.:5989-27-5	15 – 20 %	Flam. Liq. 3, H226; Aquatic Chronic 1,



Erstellt: 26.11.12 Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:3

EINECS-Nr.:227-813-5 H410; Aquatic Acute 1, H400; Skin Irrit. 2,

H315; Skin Sens. 1B, H317

β-Pinene CAS-Nr.: 127-91-3 ca. 1 – 3 % Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304;

EINECS-Nr.: 204-872-5 Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317;

Aquatic Chronic 1, H410

Camphene CAS-Nr.: 79-92-5 0,5 – 1 % Flam. Sol. 2, H228; Eye Irrit. 2, H319;

EINECS-Nr.: 201-234-8 Aquatic Chronic 1, H410

β- CAS-Nr.: 87-44-5 3 – 5 % Asp. Tox. 1, H304; Skin Sens. 1B, H317

Caryophyllene EINECS-Nr.: 201-746-1 Aquatic Chronic 4, H413

Myrcene CAS-Nr.:123-35-3 5-7% Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304;

EINECS-Nr.: 204-622-5 Eye Irrit. 2, H319; Skin Irrit. 2, H315;

Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2,

H411

3.2 Gemische

Entfällt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Einatmen: Frischluft, bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen

nach Hautkontakt: benetzte Kleidungsstücke entfernen, betroffene Körperstellen mit viel

Wasser und Seife abwaschen

nach Augenkontakt: sofort ausgiebig mit Wasser spülen, sofort Arzt aufsuchen

nach Verschlucken: sofort Mund ausspülen, Arzt hinzuziehen, kein Erbrechen herbeiführen

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautreizung

Gefahr bei Einatmen oder Verschlucken

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Falls größere Mengen eingeatmet oder verschluckt wurden, sofort einen Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel: Wasser (Wassersprühstrahl) nicht direkt auf das brennende Material

richten

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren



Erstellt: 26.11.12 Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:4

Dämpfe wirken reizend. Erwärmung bei geschlossenen Gebinden führt zu Drucksteigerung, erhöhte Berst- und Explosionsgefahr.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Schutzkleidung tragen. Bei starker Rauchentwicklung unabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Geschlossene Behälter mit Wasser kühlen. Das Ausfließen von brennbaren Flüssigkeiten nach Möglichkeit stoppen und den Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Sicherstellen einer angemessenen und ausreichenden Belüftung. Entfernen von möglichen Zündquellen. Schutzmaske, lösungsmittelbeständige Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen von verschüttetem Material in Boden, Gewässer oder Kanalisation vermeiden. Mechanisch oder mit anorganischen Bindemitteln wie Kieselgur etc. aufnehmen. Bindemittel, verunreinigte Tücher, Schwämme etc. gemäß den nationalen Verordnungen entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit Bindemitteln aufnehmen und in zugelassene Abfallbehälter überführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: siehe auch Abschnitt 8 Hinweise zur Entsorgung: siehe auch Abschnitt 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Während der Handhabung nicht essen, trinken oder rauchen. Für gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen. Mögliche Zündquellen entfernen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl und trocken, in dicht verschlossenen Behältern lagern. Vor Licht schützen. Lagerräume gut belüften und kühlen. Nicht mit brandfördernden Gütern zusammenlagern. Lagerklasse nach TRGS 510: LGK3 (Entzündbare Flüssigkeiten).

7.3 Spezifische Endanwendung

Keine spezifische Empfehlung.



Erstellt: 26.11.12 Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:5

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Es sind die beim Umgang mit etherischen Ölen, Riechstoffen und Gewürzextrakten üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Gute Hygiene-Praxis anwenden.

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz (gemäß INRS ND2098, Richtlinie 91/322/EWG und Richtlinie 200/39/EG)

Nicht geregelt. Keine spezifischen Grenzwerte für dieses Produkt festgelegt.

Biologische Grenzwerte (GESTIS-Stoffdatenbank)

Nicht geregelt. Keine biologischen Grenzwerte für dieses Produkt festgelegt.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sofort nach Handhabung sind alle Gebinde dicht zu verschließen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: bei vorsichtiger Handhabung nicht notwendig Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden

Handschutz: Schutzhandschuhe aus geeignetem Material wie PVA- oder

Nitrilschutzhandschuhe

Körperschutz: übliche Schutzbekleidung Belüftung: gut belüftete, kühle Räume

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig, klar, gelblich bis gelb

Geruch: typisch, warm, balsamisch, süß, Harznote

Geruchsschwelle:keine Daten verfügbarpH-Wert (100 g/L H₂O):keine Daten verfügbarSchmelzpunkt/Gefrierpunkt:keine Daten verfügbarSiedebeginn und Siedebereich:keine Daten verfügbar

Flammpunkt: 40 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit: keine Daten verfügbar **Entzündbarkeit:** keine Daten verfügbar

Obere/untere Entzündbarkeits-

oder Explosionsgrenzen:keine Daten verfügbarDampfdruck:keine Daten verfügbar

Relative Dichte (bei 20 °C): 0,850 – 0,890
Wasserlöslichkeit: unlöslich
Fettlöslichkeit: löslich

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: keine Daten verfügbar **Selbstentzündungstemperatur:** keine Daten verfügbar



Erstellt: 26.11.12 Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:6

Zersetzungstemperatur:keine Daten verfügbarViskosität:keine Daten verfügbarExplosive Eigenschaften:keine Daten verfügbarOxidierende Eigenschaften:keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Brechungsindex: 1,465 - 1,480 **Optische Rotation:** $-40 \degree \text{ bis } -5 \degree$

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keinen hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht aussetzen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht mit starken Oxidationsmitteln in Berührung bringen.

10.5 Unverträgliche Materialien

PVC

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

bezugnehmend auf die RIFM-Monographie (Research Institute for Fragrance Materials):

Akute Toxizität:

oraler LD₅₀: > 5 g/kg Körpergewicht, gemessen an Ratten dermaler LD₅₀: > 5 g/kg Körpergewicht, gemessen an Kaninchen

Hautreizung:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung /-reizung:

keine schädlichen Wirkungen bekannt



Erstellt: 26.11.12 Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:7

Sensibilisierung der Atemwege / Haut:

Kann eine allergische Reaktion auf der Haut auslösen.

Ätzwirkung:

keine schädlichen Wirkungen bekannt

Aspirationsgefahr:

Gefahr beim Verschlucken oder Einatmen von größeren Mengen

Phototoxizität:

keine schädlichen Wirkungen bekannt

Keimzell-Mutagenität:

keine schädlichen Wirkungen bekannt

Karzinogenität:

keine schädlichen Wirkungen bekannt

Reproduktionstoxizität:

keine schädlichen Wirkungen bekannt

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT):

keine Daten verfügbar

Informationen über wahrscheinliche Expositionswege:

keine Daten verfügbar

Symptome entsprechend den physik., chem. und toxikol. Eigenschaften:

keine Daten verfügbar

Verzögerte und unmittelbare Auswirkungen:

keine Daten verfügbar

Chronische Auswirkungen bei kurz- und langfristiger Exposition:

keine Daten verfügbar

Interaktive Effekte:

keine Daten verfügbar

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt unter Beachtung der guten Laborpraxis (GLP) verwenden, sodass dieses nicht in die Umwelt freigesetzt wird.

Gemäß EG-Verordnung 1272/2008:



H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Daphnientoxizität (EC50):



Erstellt: 26.11.12 Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:8

35,70 mg/L/48h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz / Abbaubarkeit:

keine Daten verfügbar

Abiotischer und biologischer Abbau:

keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF):

keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log KO/W):

keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar, um Rückschlüsse auf das Vorhandensein von PBT zu ziehen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdender Stoff nach der VwVwS vom 27. Juli 2005: WGK: 2 (UBA-Ident-Nr.: 6244, Einstufung nach Anhang 3)

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung: Entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften. Darf in kleinen Mengen dem Hausmüll zugegeben werden.

Verunreinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1169

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport: ADR/RID, Versandbezeichnung: EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG
Seeschifftransport: IMDG, Technische Bezeichnung: EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID
Lufttransport: ICAO-TI bzw. IATA-DGR, Technische Bezeichnung: EXTRACTS,

AROMATIC, LIQUID



Erstellt: 26.11.12
Version 5
Überarbeitet:
21.05.2021
Seite:9

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID: Klasse 3 IMDG: Klasse 3 ICAO-TI bzw. IATA-DGR: Klasse 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: Verpackungsgruppe III

Kemler-Zahl: 30

Tunnelbeschränkungscode: A,B,C,D

IMDG: Verpackungsgruppe III ICAO-TI bzw. IATA-DGR: Verpackungsgruppe III



Sehr schädlich für Wasserorganismen.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Marine Pollutant: ja



14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Beachtung des Europäischen Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR).

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht bestimmt.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2019/957)

Der Stoff ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegt keine Stoff-Sicherheitsbeurteilung vor.

16. Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergegangenen Versionen. Es wurde gemäß den Vorgaben der EG-Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH) erstellt.

16.2 Abkürzungen und Akronyme



Erstellt: 26.11.12

Version 5 Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:10

ADR/RID: Agreement on Dangerous Goods by Road / Regulations concerning the International

Transport of Dangerous Goods by Rail

BCF: Biokonzentrationsfaktor
CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labelling, Packaging CMR: Carcinogenic, Mutagenic, Reprotoxic

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

GESTIS: Gefahrstoffinformationssystem der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

IATA-DGR: International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations ICAO-TI: Technical Instructions by the International Civil Aviation Organization

IMDG: International Maritime Dangerous Goods

INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients

LD₅₀: Letale Dosis für 50 % der Testpopulation PBT: Persistent Bioaccumulating Toxicants

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation ansd Restriction of Chemicals

RIFM: Research Institute for Fragrance Materials

STOT: Specific Target Organ Toxicity

vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative Substance VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK: Wassergefährdungsklasse

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenguellen

EG-Verordnung 1907/2006 (REACH) und nachfolgende Änderungen

EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Website: European chemical Agency, information on Chemicals

16.4 Einstufung von Stoffen und verwendeten Bewertungsmethoden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1207/2008 [CLP]

Bei der Bewertung der Informationen zum Zweck der Einstufung des vorliegenden Gemisches wurde nach Verordnung (EG) Nr. 1207/2008, Artikel 9 verfahren.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze

Gefahrenhinweise gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):

Code	Beschreibung
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im
	Mutterleib schädigen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



Erstellt: 26.11.12 Version 5

Überarbeitet: 21.05.2021 Seite:11

Sicherheitshinweise gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):

Code	Beschreibung
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz
	tragen.
P301 + P310	Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P302 + P352	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

16.6 Schulungshinweise

Für den Umgang mit dem Produkt vorher mit dem Sicherheitsdatenblatt vertraut machen.

16.7 Sonstige Hinweise

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen und Angaben beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Produkt. Sie dienen der Verbesserung der Sicherheits-Information und haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, sichere Bedingungen beim Umgang mit dem Produkt sicherzustellen. Obwohl auf die Gewinnung der Daten größtmögliche Sorgfalt verwendet wurde, kann für deren Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden, weil die Daten teilweise aus anderen Quellen übernommen wurden. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Datenblattausstellender Bereich: Firma WADI GmbH, Erfurterstr. 4, 85386 Eching

Ansprechpartner: L. Shylkin, M.Sc.